

## Medienmeldung vom 6. Oktober 2012

### Kanton Solothurn: Einbruchszeit Herbst

**Im Herbst werden Einbrecher wieder vermehrt aktiv. Der Kantonspolizei Solothurn wurden im ganzen Kanton Einbrüche gemeldet. In diesem Zusammenhang bittet die Polizei die Bevölkerung, ihr verdächtige Feststellungen zu melden und die folgenden Sicherheitstipps zu beachten.**

Im Herbst setzt die Dämmerung am Abend schon früher ein. Gleichzeitig mit der frühen Dunkelheit, könnten auch die Dämmerungseinbrecher wieder aktiv werden. Mehr- und Einfamilienhäuser sind von Einbrüchen gleichermassen betroffen.

Wie kann sich der Bürger die Bürgerin aktiv beteiligen:

Mit Vorsicht, durch richtiges Verhalten und mit geeigneten Massnahmen lässt sich das Risiko, Opfer eines Einbruchs zu werden, entscheidend vermindern. Melden Sie verdächtige Feststellungen unverzüglich der Polizei über die Notrufnummer 117 oder 112.

Nachbarschaftshilfe ist sehr wichtig. Sprechen Sie mit Ihren Nachbarn über das Thema Sicherheit: Wie und wann können Sie sich gegenseitig helfen? Melden Sie sich bei längeren Abwesenheiten bei Ihren Nachbarn ab.

Die Kantonspolizei Solothurn empfiehlt:

- Verschiessen Sie alle Fenster und Türen immer sorgfältig, wenn Sie Ihr Haus, die Wohnung oder das Geschäft verlassen.
- Verraten Sie Ihre Abwesenheit nicht durch Notizen an der Eingangstüre oder überfüllte Briefkästen sowie Statusmeldungen in sozialen Netzwerken.
- Verstecken Sie keine Schlüssel unter Türvorlegern, im Milchkasten oder an anderen leicht zugänglichen Orten.
- Notieren Sie die Kontrollschilder verdächtiger Fahrzeuge im Quartier und melden Sie diese sowie verdächtige Personen der Polizei.
- Versuchen Sie nie Einbrecher selbst aufzuhalten – überlassen Sie diese Arbeit der Polizei!

Für weitere Fragen steht die kostenlose Sicherheitsberatung der Kantonspolizei Solothurn dem Bürger gerne kompetent mit Rat und Tat zur Verfügung. Terminvereinbarung unter Telefon 032 627 71 51 (zu Bürozeiten).